

LEBEN

# „Das bestimmt das Privatleben“

**OUT OF OFFICE** Auktionator Markus Eisenbeis über  
Hype-Preise am Kunstmarkt.



**KÄUFERSTOLZ** Markus Eisenbeis vor dem jüngst schmerz- wie freudvoll erworbenen Bild von David Schnell

**M**arkus Eisenbeis ist Chef des Kölner Auktionshauses Van Ham, das seine Mutter aufgebaut und zu internationalem Renommee geführt hat. Der Sohn ist Innovationstreiber der Branche, etwa mit kuratierten Onlineauktionen. Gerade hat er den ersten Teil der Sammlung des Textilhändlers Thomas Rusche (Sør) verkauft – ein White Glove Sale: Alles ging weg. Wir trafen ihn auf ein Wiener Schnitzel am Rhein.

**MM Der Kunstmarkt dreht durch: Mehr als 90 Millionen Dollar für eine Hasensculptur von Jeff Koons – wofür würden Sie wahnsinnig viel Geld ausgeben?**

**MARKUS EISENBEIS** Ich hab mich jetzt gerade ganz groß gestreckt, um einen David Schnell zu kaufen, Neue Leipziger Schule. Ein ganz helles Bild, hängt bei mir im Büro. Einfach sensationell! Es war Liebe auf den ersten Blick.

**SIE LESEN DIE VORSCHAU**

**Sie haben diese Ausgabe bereits gekauft oder ein digitales Abo?  
Dann melden Sie sich mit Ihrer manager-ID an, um den  
vollständigen Artikel zu lesen.**

**ANMELDEN**

**Den vollständigen Artikel lesen Sie in der Ausgabe 7/2019.**

**AUSGABE KAUFEN**

**manager magazin 7/2019**

ABBILDUNGEN: Uschka Pittroff Gemälde: David Schnell / VG Bild-Kunst, Bonn 2019; Uschka Pittroff

